

1. MAI 2025 - DGB UND GAZA KRIEG

“Eintreten für Frieden, Freiheit und Völkerverständigung”? Wo bleiben die internationalen Werte der Gewerkschaftsbewegung?

Aus der Satzung des DGB, unter dem Titel »Ziele« steht geschrieben:
»[wir] treten für eine allgemeine und weltweite kontrollierte Abrüstung, für die Verwirklichung und Erhaltung des Friedens und der Freiheit im Geiste der Völkerverständigung ein...«

Wie verträgt sich diese Absichtserklärung mit der Unterstützung für einen Staat, der in den von ihm besetzten Gebieten einen Vernichtungskrieg gegen die Zivilbevölkerung führt?! Warum hat der DGB in den **1,5 Jahren des israelischen Genozids in Gaza** - abgesehen von einer Solidaritätserklärung mit Israel nach dem 7. Oktober 2023 - kein Wort zur Lage in Gaza verloren? Warum hat der DGB all die Stimmen innerhalb der Gewerkschaftsbasis unterdrückt, die sich mit den von Völkermord betroffenen palästinensischen Arbeiter:innen solidarisiert haben?

Diese Fragen lassen sich nur vor dem Hintergrund der langjährigen Partnerschaft zwischen DGB und der israelischen »Gewerkschaftsbund« Histadrut verstehen. Obwohl beide Verbände seit Jahrzehnten durch Austauschprogramme, Bildungsreisen und intensive Lobbyarbeit verbunden sind, kennen viele DGB-Mitglieder die Histadrut und ihre Rolle nicht einmal dem Namen nach.

Hier zeigt sich die Notwendigkeit einer politischen Aufklärungskampagne, die das scheinbar ‚linke Gesicht‘ der Histadrut, und ihre Mittäterschaft am israelischen Besatzungs- und Apartheidsystems und aktuellen Krieg, entlarvt. Als **Pseudo-Gewerkschaft – de facto eine Agentur der Kolonisierung**, trieb sie in den 1920ern die ethnische Segregation der Arbeiterklasse voran, war an der Vertreibung von 1948 involviert und ist bis heute Teil des Systems der Entrechtung palästinensischer Arbeiter:innen in der Westbank

In Solidarität mit den Aufruf der palästinensischer Gewerkschaft (PGFTU-Gaza) und dem US-Gewerkschafter:innen Netzwerk **Labor for Palestine** laden wir Euch am **18.Mai** zu einem öffentlichen, internationalen Webseminar über die Histadrut und ihre Beziehungen zur globalen Gewerkschaftsbewegung ein.

An Injury to Palestine Is an Injury to All: Breaking Ties with the Israeli Histadrut!



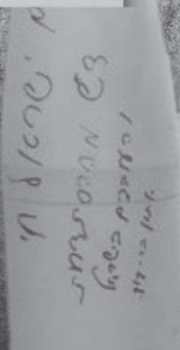


AN INJURY TO PALESTINE IS AN INJURY TO ALL

BREAKING TIES WITH THE ISRAELI HISTADRUT

SUNDAY, MAY 18, 2025

9am PT/ 12pm ET/ 6pm CET



Histadrut chief Arnon Bar-David

REGISTER: <https://tinyurl.com/BreakHistadrut>

Foto vom Vorsitzenden der Histadrut Arnon Bar-David, wie er bei Elbit-Systems – Bomben für Gaza signiert mit der Aufschrift: "Es lebe das Volk Israel! Grüße von der Histadrut und den Arbeitern in Israel."